

Antrag

der Fraktion GRÜNE

und

Stellungnahme

des Finanzministeriums

**Neue Steuerschätzung und Deckungslücken in der
Finanzplanung**

Antrag

Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,

1. wie sich die Steuereinnahmen des Landes auf der Grundlage der aktuellen Steuerschätzung (Mai 2009) in den Jahren 2009 bis 2013 entwickeln werden;
2. welche Unterschiede sich im Vergleich
 - a) zur vorherigen Steuerschätzung
 - b) zur Mittelfristigen Finanzplanungbis zum Jahr 2012 ergeben;
3. in welchem Umfang die Mindereinnahmen in den jeweiligen Jahren durch bestehende Risikovorsorge (z. B. Rücklagen) ausgeglichen werden können;
4. wie hoch die Deckungslücken in den Jahren 2010 bis 2012 aufgrund der bestehenden MifriFi 2008 bis 2012 und unter Berücksichtigung der seit ihrer Einbringung in den Landtag bis April 2009 eingetretenen Veränderungen sind;

5. wie hoch diese Deckungslücken rechnerisch nach Berücksichtigung der Daten der aktuellen Steuerschätzung vom Mai 2009 sein werden;
6. welche Maßnahmen sie beabsichtigt, um diese Deckungslücken zu schließen.

19. 05. 2009

Kretschmann, Schlachter
und Fraktion

Begründung

Die aufgrund der aktuellen Steuerschätzung (Mai 2009) zu erwartenden Steuerausfälle sind von einer Größenordnung, die nicht mehr durch lineare Sparmaßnahmen („Rasenmäher“) ausgeglichen werden können. Will man am Ziel der Haushaltskonsolidierung festhalten und nicht die Schleusen zu einer neuen Staatsverschuldung öffnen, so werden entschiedene und wirksame strukturelle Maßnahmen notwendig sein.

Die Notwendigkeit an der Haushaltskonsolidierung festzuhalten, ist auch vor dem Hintergrund der kommenden Verpflichtung der Länder durch das Grundgesetz zu sehen, ab 2020 auf Dauer keine weitere Nettoneuverschuldung zuzulassen. Schon allein diese Verpflichtung erfordert es, in den kommenden Haushaltsjahren Maßnahmen zu ergreifen, um strukturelle Deckungslücken nachhaltig zu schließen.

Der Landtag als Haushaltsgesetzgeber muss daher von einer belastbaren mittelfristigen Prognose der Steuereinnahmen und der Entwicklung der Deckungslücken ausgehen können.

Diese Prognose ist nun bis 2012/2013 aufgrund der aktuellen Steuerschätzung möglich und soll dem Landtag jetzt und nicht erst bei den Haushaltsberatungen zum Jahresende 2009 zur Verfügung gestellt werden.

Stellungnahme

Mit Schreiben vom 9. Juni 2009 Nr. 2-0420.2/21 nimmt das Finanzministerium zu dem Antrag wie folgt Stellung:

1. *wie sich die Steuereinnahmen des Landes auf der Grundlage der aktuellen Steuerschätzung (Mai 2009) in den Jahren 2009 bis 2013 entwickeln werden;*

Die Entwicklung der Brutto- und Nettosteuererinnahmen des Landes auf der Grundlage der Steuerschätzung vom 12. bis 14. Mai 2009 ist aus Anlage 1 ersichtlich.

2. *welche Unterschiede sich im Vergleich*

- a) *zur vorherigen Steuerschätzung*
- b) *zur Mittelfristigen Finanzplanung bis zum Jahr 2012 ergeben;*

- a) Die Unterschiede zur Steuerschätzung vom 4. und 5. November 2008 für das Jahr 2009 und zur Steuerschätzung vom 6. bis 8. Mai 2008 für die Jahre 2010 bis 2012 sind in Anlage 2 dargestellt.
- b) Den Vergleich mit dem Haushalt 2009 bzw. mit dem Mittelfristigen Finanzplan 2008 bis 2012 vom Januar 2009 für die Jahre 2010 bis 2012 enthält Anlage 1.

3. *in welchem Umfang die Mindereinnahmen in den jeweiligen Jahren durch bestehende Risikovorsorge (z. B. Rücklagen) ausgeglichen werden können;*

Die für Steuermindereinnahmen und weitere Haushaltsrisiken gebildete Rücklage i. H. von 717 Mio. Euro wurde bisher nicht in Anspruch genommen. Die Rücklage steht noch vollständig zum Ausgleich von Steuermindereinnahmen zur Verfügung.

4. *wie hoch die Deckungslücken in den Jahren 2010 bis 2012 aufgrund der bestehenden MifriFi 2008 bis 2012 und unter Berücksichtigung der seit ihrer Einbringung in den Landtag bis April 2009 eingetretenen Veränderungen sind;*

Gemäß der aktuellen Mittelfristigen Finanzplanung besteht in 2010 eine Deckungslücke i. H. von 1.221 Mio. Euro, in 2011 i. H. von 1.787 Mio. Euro und in 2012 i. H. von 1.458 Mio. Euro. Eine unterjährige Fortschreibung der Mittelfristigen Finanzplanung erfolgt nicht (vgl. Antwort zu LT-Drs. 14/4375).

5. *wie hoch diese Deckungslücken rechnerisch nach Berücksichtigung der Daten der aktuellen Steuerschätzung vom Mai 2009 sein werden;*

Unter Berücksichtigung der Mai-Steuerschätzung 2009 ergeben sich neue Deckungslücken i. H. von 2.961 Mio. Euro in 2010, 3.599 Mio. Euro in 2011 und 3.463 Mio. Euro in 2012.

6. *welche Maßnahmen sie beabsichtigt, um diese Deckungslücken zu schließen.*

Die notwendigen Entscheidungen werden im Rahmen des Verfahrens zur Aufstellung des Entwurfs des Staatshaushaltsplans 2010/2011 auf Grundlage der dann vorliegenden aktuellen Rahmendaten und Erkenntnisse getroffen.

Stächele
Finanzminister

Finanzministerium
Baden-Württemberg
Referat 52

Anlage 1
Seite 1

Den 25. Mai 2009

Übersicht über die Ergebnisse der Regionalisierung der Steuerschätzung vom 12. bis 14. Mai 2009 für das Land Baden-Württemberg

In Mio. Euro

	2009			2010		
	Haushalt 2009	Steuer- schätzung vom 12. bis 14. Mai 2009	Unter- schied	Mittelfristi- ger Finanz- plan 2008 bis 2012 vom Ja- nuar 2009	Steuer- schätzung vom 12. bis 14. Mai 2009	Unter- schied
I. Steuereinnahmen						
1. Gemeinschaftsteuerr	25.370	23.170	-2.200	26.230	22.250	-3.980
2. Landessteuern	3.130	2.410	-720	3.120	1.820	-1.300
3. Steuereinnahmen insgesamt (brutto)	28.500	25.580	-2.920	29.350	24.070	-5.280
4. Veränderung gegenüber dem Vorjahr in v. H.	1,78	-8,65		2,98	-5,90	
II. Steuereinnahmenabhängige Ausgaben						
1. Länderfinanzausgleich	2.650	2.280	-370	2.700	2.200	-500
2. Kommunaler Finanzausgleich	4.861	4.447	-415	4.994	4.160	-834
3. Zusammen	7.511	6.727	-785	7.694	6.360	-1.334
III. Steuereinnahmen netto (I. u. II.)	20.989	18.853	-2.135	21.656	17.710	-3.946
IV. Bereinigungen						
1. Gemeinschaftsteuern	-939	-78	861	-1.163	-39	1.124
2. Landessteuern	-27	0	27	-5	0	5
3. Zusammen (= Kap. 1201, Titel 372 02)	-966	-78	888	-1.168	-39	1.129
4.1 Kraftfahrzeugsteuerersatzleistung des Bundes		664	664		1.305	1.305
4.2 Kraftfahrzeugsteuerverbund		-116	-116		-229	-229
4.3 Zusammen		547	547		1.076	1.076
V. Gesamtergebnis (III. und IV. 3. sowie 4)	20.023	19.323	-700	20.488	18.748	-1.740

Den 25. Mai 2009

Übersicht über die Ergebnisse der Regionalisierung der Steuerschätzung vom 12. bis 14. Mai 2009 für das Land Baden-Württemberg

In Mio. Euro

	2011			2012		
	Mittelfristi- ger Finanz- plan 2008 bis 2012 vom Ja- nuar 2009	Steuer- schätzung vom 12. bis 14. Mai 2009	Unter- schied	Mittelfristi- ger Finanz- plan 2008 bis 2012 vom Ja- nuar 2009	Steuer- schätzung vom 12. bis 14. Mai 2009	Unter- schied
I. Steuereinnahmen						
1. Gemeinschaftsteuern	27.060	22.880	-4.180	27.920	23.590	-4.330
2. Landessteuern	3.170	1.910	-1.260	3.210	1.940	-1.270
3. Steuereinnahmen insgesamt (brutto)	30.230	24.790	-5.440	31.130	25.530	-5.600
4. Veränderung gegenüber dem Vorjahr in v. H.	3,00	2,99		2,98	2,99	
II. Steuereinnahmenabhängige Ausgaben						
1. Länderfinanzausgleich	2.800	2.300	-500	2.900	2.400	-500
2. Kommunaler Finanzausgleich	5.550	4.729	-820	5.754	4.901	-853
3. Zusammen	8.350	7.029	-1.320	8.654	7.301	-1.353
III. Steuereinnahmen netto (I. u. II.)	21.880	17.761	-4.120	22.476	18.229	-4.247
IV. Bereinigungen						
1. Gemeinschaftsteuern	-1.292	-52	1.240	-1.230	-52	1.178
2. Landessteuern	-6	0	6	-3	0	3
3. Zusammen (= Kap. 1201, Titel 372 02)	-1.298	-52	1.246	-1.233	-52	1.181
4.1 Kraftfahrzeugsteuerersatzleistung des Bundes		1.305	1.305		1.305	1.305
4.2 Kraftfahrzeugsteuerverbund		-244	-244		-244	-244
4.3 Zusammen		1.061	1.061		1.061	1.061
V. Gesamtergebnis (III. und IV. 3. sowie 4)	20.582	18.770	-1.812	21.243	19.238	-2.005

Finanzministerium
Baden-Württemberg
Referat 52

Anlage 1
Seite 3

Den 25. Mai 2009

**Übersicht über die Ergebnisse der Regionalisierung der Steuerschätzung vom
12. bis 14. Mai 2009 für das Land Baden-Württemberg**

In Mio. Euro

	2013					
		Steuer- schätzung vom 12. bis 14. Mai 2009				
I. Steuereinnahmen						
1. Gemeinschaftsteuern		24.330				
2. Landessteuern		1.960				
3. Steuereinnahmen insgesamt (brutto)		26.290				
4. Veränderung gegenüber dem Vorjahr in v. H.		2,98				
II. Steuereinnahmenabhängige Ausgaben						
1. Länderfinanzausgleich		2.500				
2. Kommunaler Finanzausgleich		5.064				
3. Zusammen		7.564				
III. Steuereinnahmen netto (I. u. II.)		18.726				
IV. Bereinigungen						
1. Gemeinschaftsteuern		-52				
2. Landessteuern		0				
3. Zusammen (= Kap. 1201, Titel 372 02)		-52				
4.1 Kraftfahrzeugsteuerersatzleistung des Bundes		1.305				
4.2 Kraftfahrzeugsteuerverbund		-244				
4.3 Zusammen		1.061				
V. Gesamtergebnis (III. und IV. 3. sowie 4.)		19.735				

Finanzministerium
Baden-Württemberg
Referat 52

Anlage 2
Seite 1

Den 25. Mai 2009

Übersicht über die Ergebnisse der Regionalisierung der Steuerschätzung vom 12. bis 14. Mai 2009 für das Land Baden-Württemberg

In Mio. Euro

	2009			2010		
	Steuer- schätzung vom 4. und 5. Novem- ber 2008	Steuer- schätzung vom 12. bis 14. Mai 2009	Unter- schied	Steuer- schätzung vom 6. bis 8. Mai 2008	Steuer- schätzung vom 12. bis 14. Mai 2009	Unter- schied
I. Steuereinnahmen						
1. Gemeinschaftsteuerr	25.370	23.170	-2.200	26.250	22.250	-4.000
2. Landessteuern	3.130	2.410	-720	3.020	1.820	-1.200
3. Steuereinnahmen insgesamt (brutto)	28.500	25.580	-2.920	29.270	24.070	-5.200
II. Steuereinnahmenabhängige Ausgaben						
1. Länderfinanzausgleich	2.650	2.280	-370	2.700	2.200	-500
2. Kommunaler Finanzausgleich	4.861	4.447	-415	5.248	4.160	-1.088
3. Zusammen	7.511	6.727	-785	7.948	6.360	-1.588
III. Steuereinnahmen netto (I. u. II.)	20.989	18.853	-2.135	21.322	17.710	-3.612
IV. Bereinigungen						
1. Gemeinschaftsteuern	-939	-78	861	-552	-39	513
2. Landessteuern	-27	0	27	0	0	0
3. Zusammen (= Kap. 1201, Titel 372 02)	-966	-78	888	-552	-39	513
4.1 Kraftfahrzeugsteuerersatzleistung des Bundes		664	664		1.305	1.305
4.2 Kraftfahrzeugsteuerverbund		-116	-116		-229	-229
4.3 Zusammen		547	547		1.076	1.076
V. Gesamtergebnis (III. und IV. 3. sowie 4)	20.023	19.323	-700	20.770	18.748	-2.023

Den 25. Mai 2009

Übersicht über die Ergebnisse der Regionalisierung der Steuerschätzung vom 12. bis 14. Mai 2009 für das Land Baden-Württemberg

In Mio. Euro

	2011			2012		
	Steuer- schätzung vom 6. bis 8. Mai 2008	Steuer- schätzung vom 12. bis 14. Mai 2009	Unter- schied	Steuer- schätzung vom 6. bis 8. Mai 2008	Steuer- schätzung vom 12. bis 14. Mai 2009	Unter- schied
I. Steuereinnahmen						
1. Gemeinschaftsteuern	27.090	22.880	-4.210	27.960	23.590	-4.370
2. Landessteuern	3.060	1.910	-1.150	3.100	1.940	-1.160
3. Steuereinnahmen insgesamt (brutto)	30.150	24.790	-5.360	31.060	25.530	-5.530
II. Steuereinnahmenabhängige Ausgaben						
1. Länderfinanzausgleich	2.800	2.300	-500	2.900	2.400	-500
2. Kommunaler Finanzausgleich	5.808	4.729	-1.079	5.981	4.901	-1.079
3. Zusammen	8.608	7.029	-1.579	8.881	7.301	-1.579
III. Steuereinnahmen netto (I. u. II.)	21.542	17.761	-3.781	22.179	18.229	-3.951
IV. Bereinigungen						
1. Gemeinschaftsteuern	-552	-52	500	-600	-52	548
2. Landessteuern	0	0	0	0	0	0
3. Zusammen (= Kap. 1201, Titel 372 02)	-552	-52	500	-600	-52	548
4.1 Kraftfahrzeugsteuerersatzleistung des Bundes		1.305	1.305		1.305	1.305
4.2 Kraftfahrzeugsteuerverbund		-244	-244		-244	-244
4.3 Zusammen		1.061	1.061		1.061	1.061
V. Gesamtergebnis (III. und IV. 3. sowie 4)	20.990	18.770	-2.220	21.579	19.238	-2.341